

Forstwart/in EFZ



Berufsbeschreibung

Forstwart und Forstwartin übernehmen als Mitarbeitende in einem Forstbetrieb alle im Walde anfallenden praktischen Arbeiten. Sie helfen mit, den Wald gesund zu erhalten. Ihre vielfältigen Tätigkeiten richten sich im Wesentlichen nach den Jahreszeiten und umfassen folgende Hauptgebiete: Holzernte (Umfasst das Fällen, Aufrüsten, Transportieren und Lagern des Holzes; im Gebirge Bau und Betrieb von Seilkrananlagen für den Holztransport.

Anpflanzungen und Aufforstung).

Pflege des Jungwaldes (Jungwuchs- und Dickungspflege, Durchforstung).

Bau und Unterhalt von Waldstrassen, Hang-, Bach- und Lawinenverbauungen.

Landschaftspflege (Pflege von Waldrändern Hecken, Ufern, etc.).

Instandhalten von Geräten und Maschinen.

Forstwart und Forstwartin arbeiten im Freien. Sie sind auch rauen Witterungseinflüssen und beschwerlichen Geländeverhältnissen ausgesetzt. Ihre Arbeit ist körperlich recht anstrengend, obwohl sie verschiedene Maschinen, Geräte und Fahrzeuge einsetzen.

Anforderung

Abgeschlossene Volksschule, ärztliche Voruntersuchung. Eine Schnupperlehre wird sehr empfohlen.

Gute Gesundheit und körperliche Widerstandsfähigkeit, technisches Verständnis, praktische Veranlagung, Freude an der Natur und der Arbeit im Freien, Verantwortungsbewusstsein.

Ausbildung

Die Lehre dauert 3 Jahre. Die praktische Ausbildung erfolgt in einem öffentlichen oder privaten Forstbetrieb. Der theoretische Unterricht wird tageweise oder in Blockkursen an der Berufsfachschule vermittelt.

Es gibt auch eine verkürzte, 2-jährige Grundbildung «Forstpraktiker/in EBA». Abschluss: eidg. Berufsattest. Siehe entsprechendes Berufsbild.

Entwicklungsmöglichkeiten

Weiterbildungen sind in den Bereichen Gartenbau, Landwirtschaft und Holzverarbeitung möglich.

Verkürzte Grundbildung als Obstfachmann/-frau EFZ.

Berufsprüfung als Forstwart-Vorarbeiter/in, Forstmaschinenführer/in, Seilkraneinsatzleiter/in oder Holzfachmann/-frau mit eidg. Fachausweis.

Spezialisierung als Forstwart-Gruppenleiter/in mit Zertifikat ibw.
Ausbildung als Förster/in HF oder Techniker/in HF Holzindustrie (Höhere Fachschule).
Studium an einer Fachhochschule als Forstingenieur/in BSc FH (mit Berufsmatura).

Adressen alle Kantone

Verwaltung des Kantons St.Gallen
Kantonsforstamt
Davidstrasse 35
9001 St.Gallen
Herr Felice Crottogini, 058 229 21 81
felice.crottogini@sg.ch
www.wald.sg.ch
SL 2018 2019 2020 2021 (*)

Stadt Zürich
Gotthardstrasse 61, Postfach
8022 Zürich
Human Resources Management, 044 412 35 24
hrz-berufsbildung@zuerich.ch
www.stadt-zuerich.ch/lehrstellen
SL 2019 2020 2021 (*)

Forstamt Kanton Thurgau
Spannerstrasse 29
8510 Frauenfeld
Herr Mathias Rickenbach, 058 345 62 89
mathias.rickenbach@tg.ch
www.forstamt.tg.ch
BB SL 2018 (*)

Forstamt Kanton Thurgau
Spannerstrasse 29
8510 Frauenfeld
Herr Mathias Rickenbach, 058 345 62 89
mathias.rickenbach@tg.ch
www.forstamt.tg.ch
BB SL 2018 (*)

Forstamt Kanton Thurgau
Spannerstrasse 29
8510 Frauenfeld
Herr Mathias Rickenbach, 058 345 62 89
mathias.rickenbach@tg.ch
www.forstamt.tg.ch
BB SL 2018 (*)

Amt für Wald und Naturgefahren GR
Loestrasse 14
7000 Chur
Herr Dominic Schilling oder Herr Flurin Guidon,
081 257 38 66
dominic.schilling@awn.gr.ch
www.wald-naturgefahren.gr.ch
BB SL 2019 2020 2021 (*)

Amt für Landschaft und Natur
Abteilung Wald
Weinbergstrasse 15
8090 Zürich
Herr Roman Schnyder, 043 259 29 65
roman.schnyder@bd.zh.ch
www.wald.kanton.zh.ch
SL 2018 2019 2020 2021 (*)

* Info-Code

UL: Unterlagen erhältlich.

VD: Video/DVD erhältlich.

LV: Regionales Lehrstellenverzeichnis erhältlich.

BB: Betriebsbesichtigung möglich.

SL: Schnupperlehre möglich.

BP: Berufspraktikum möglich.

ETB: Eignungs-Test-Bedingung.

VA: Vorabklärung erwünscht (Berufsberater).

FAP: Firmenspezifisches Anforderungsprofil vor der Bewerbung verlangen.

AL: Attest-Lehre möglich.

FJ: Ferien-Job möglich.

FZJ: Freizeit-Job möglich.

17, 18, 19: Freie Lehrstellen in den Jahren 2017, 2019, 2019.